

Protokoll der GR HOCKEY-Delegiertenversammlung vom 08. Juni 2024

Ort:	Hotel Helvetia, Via Maistra 30, 7537 Münstair
Zeit:	10.00 Uhr bis 11.19 Uhr
Anwesende Clubs:	CdH Engiadina, CdH La Plaiv, CdH Val Müstair, EHC Chur, EHC Lenzerheide-Valbella, EHC St. Moritz (vertreten durch HC Poschiavo), HC Davos, HC Poschiavo, HC Silvaplana Segl, HC Zernez, Hockey Bregaglia, Hockey Grischun Sud, Ela Eagles
Entschuldigte Clubs:	HC Albula, EHC Arosa, SC Celerina, EHC Flims, HC Prättigau-Herrschaft, EHC Samedan, EHC Sils. i.D., Eissportverein Engadin EVE, EHC Rolling Curia, UDS Trun

1. Begrüssung und Bekanntgabe der Stimmzahlen

Der Präsident Erwin Stauffacher begrüsst die Anwesenden zur DV 2024 und begrüsst persönlich den Gast Roland Flückiger. Entschuldigt haben sich bei den Ehrenmitgliedern Matthias Kirchebner, bei den Funktionären Ramon Pfranger, Michael Kloter, Ludmila Fendova, Marco Ludwig, Philipp Kiener und Wesley Haueter, bei den Sponsoren Graubündner Kantonalbank (GKB), Ochsner Hockey und Cadosch und bei den Gästen Thierry Jeanneret und Thomas Gilardi.

Die Einladung wurde fristgerecht zusammen mit den Unterlagen verschickt.

Es werden folgende Daten bekannt gegeben:

Anwesend:	13 Personen (Clubvertreter)
Stimmrecht:	52 Stimmen
Absolutes Mehr:	27 Stimmen
Gastgeber:	CdH Val Müstair vertreten durch Reto Roussette

Reto begrüsst die Anwesenden in Müstair und dankt allen für das Erscheinen. Erwin Stauffacher bedankt sich bei ihm für die Gastfreundschaft und die gute Organisation der DV.

2. Wahl der Stimmzähler und des Protokollführers

Als Stimmzählerin wird Ruth Bertsch vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Als Protokollführerin wird Milena Merlo vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll der letztjährigen DV wurde mit der Einladung zugesandt. Es wird einstimmig genehmigt. Erwin Stauffacher bedankt sich bei Thomas Hobi für seine Arbeit.

4. Jahresberichte

Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident präsentiert seinen ersten Jahresbericht und erwähnt folgende Punkte:

- Schon viele schöne und unvergessliche Momente erlebt, welche die Entscheidung dieses Amt auszuüben, mehr als nur bekräftigt haben.
- Erwin ist sehr dankbar für die zwei verbliebenen Vorstandsmitglieder und das neu dazugekommene Vorstandsmitglied, das sich nahtlos in diese Konstellation eingefügt hat.
- Nach langer Suche wurden wir nun fündig, die Arbeit wird künftig weiterhin von Ramon Pfranger durchgeführt. Ramon wird aber auch gleichzeitig Head Coach der U14 bleiben. Der Ausbildungschef wird nicht mehr im Vorstand figurieren.
- Dank an die sehr aufgestellte Staff.
- Luca Compagnoni als U13 Head Coach, stellt zusammen mit seinem Staff Team, die Rekrutierung und den Übergang zur U14 sicher.
- Auswahlmannschaften: sportliche Verbesserung nötig.
- Die Sponsorenverträge wurden/werden alle verlängert, teilweise mit noch besseren Konditionen.
- Homepage muss/wird überarbeitet werden
- 2024 wird GR Hockey der Organisator des internationalen U13 Turniers in Scuol und des Arge Alp U14 Turniers in Chur sein.
- Das Projekt Ctrl+Tomorrow wird nicht weiterverfolgt.

Der Präsident schliesst seine Rede mit folgender Ausführung:

«Wir hoffen aber weiterhin auf ein Hockey Graubünden Nord, wo dann Hockey Grischun Süd im Norden sein würde. Denn wie heisst es so schön, die Hoffnung stirbt zuletzt.» Er bedankt sich bei allen.

Jahresbericht des Leiters Ausbildung (Leiters Sport)

Ramon Pfranger, Ausbildungschef, in Abwesenheit präsentiert der Präsident den Bericht.

Rückblick:

- Staff wurde zur Hälfte neu besetzt
- Den Kick-off bildete, wie auch in den letzten Jahren, das Sommertrainingslager in Davos.
- Die U13 nahm an insgesamt drei internationalen Turnieren teil und überzeugte mit ihrem starken Teamspirit und Einsatz.
- Bei der U14 gab es mit vier Bibi Torriani Turnieren und drei internationalen Turnieren wesentlich mehr Zusammenzüge. Aufgrund der kleineren Breite des 2010er Jahrgangs wurden im Verlauf des Jahres vermehrt «Underager» eingesetzt, welche sich mit ihren Leistungen ins U14 Aufgebot aufdrängten.
- Mit dem neuen Videoequipment konnte man diverse Sessions mit der Mannschaft und auch im Einzelaustausch durchführen.

Ausblick:

- Das Rahmenprogramm bleibt bis auf weiteres gleich, ausser zwei zusätzlichen Stützpunkttrainings pro Jahrgang. Ein grosses Highlight wird der Arge Alp in Chur vom 27. bis 29. Dezember 2024!
- Austausch zwischen den Vereinen und GR Hockey wird stark intensiviert.
- Zukünftig möchten wir auch die U13 als Auswahlmannschaft behandeln.

Am Schluss möchte sich Ramon bei allen Spielern, Eltern und dem Staff für die spannende vergangene Saison bedanken und freut sich mit neuen Inputs und Strukturen in die kommende Saison zu starten!

Jahresbericht der Leiterin Projekte

Sandra Schmid, Leiterin Projekte, macht folgende Ausführungen:

- In der Saison 2023-2024 haben insgesamt an 18 Standorten 438 Hockeyschüler teilgenommen, im Vorjahr waren es 465, ein Jahr davor 21-22 waren es 371 Kinder.
- Die Anmeldungen erfolgten über die GKB HOCKEYSCHULE Webseite, was zu 95% sehr gut funktionierte (wichtig vor allem einerseits wegen der Einwilligung für Fotopublikation, zweitens für die AHV Nummer).
- Wiederum wurden Hockeyschüler, Trainer und Betreuer sowie Eltern und Geschwister vom HCD eingeladen, ein Sonntagsspiel in Davos zu besuchen.
- Am 11.2.24 hat das begehrte Turnier in Davos stattgefunden, welches nicht mehr ‚Abschlussturnier‘ heisst, sondern neu den Namen ‚Saisonturnier‘ trägt.
- Anfang Mai wurden dann die Abschlussgeschenke an alle GKB HOCKEYSCHULE Teilnehmer versendet.

Während der gesamten Saison wurden fleissig Beiträge auf Instagram und Facebook getätigt. Ein Dank an alle Hockeyschule-Verantwortlichen welche uns regelmässig Fotos und Videos zugesendet haben, die von uns publiziert wurden. Und ein herzliches Dankeschön an Milena für ihre immer umgehende Publikation in den sozialen Medien.

Kurzer Ausblick Saison 24-25:

- Ab 15.6. können sich die Hockeyschüler für die neue Saison wieder anmelden.
- Keine Autogrammkarten bei jeder Anmeldung mehr.
- Saisonturnier in Davos findet am Sonntag 08.02.2025 statt.

Herzlichen Dank an alle Verantwortlichen der GKB HOCKEYSCHULE für die Zusammenarbeit in der vergangenen Saison. Ein grosses Lob an alle Trainer und Assistenten auf dem Eis, welche sich mit so grossem Einsatz und Zeitaufwand um die Kinder kümmern!

Wir möchten uns auch bei Andrea Parpan –Kontaktperson bei der GKB - unser Hauptsponsor der GKB HOCKEYSCHULE - herzlich bedanken für die lässige Zusammenarbeit und Unterstützung!

Es gibt keine Fragen oder Bemerkungen zu den drei Jahresberichten, sie werden somit einstimmig genehmigt.

5. Rechnungsablage und Decharge-Erteilung an den Vorstand

Die Leiterin Finanzen erläutert die Jahresrechnung des Verbandes, es hat sich nicht viel verändert. Buchhalterisch ein kleiner Verlust von CHF 3893.-.

Erfreulich ist, dass wir die Möglichkeit haben, allen Mitglieder Clubs im Laufe des Herbsts, einen Totalbetrag von CHF 45'000.- auszuschütten, ein Verteilschlüssel ist beim Vorstand in Abklärung. Ruth Bertsch fragt die Anwesenden, ob sie dementsprechend Vorschläge haben, dies scheint momentan nicht der Fall zu sein.

Ela Eagles fragt sich, ob wir GKB als Hauptsponsor behalten möchten; sie sind der Meinung, als Hauptsponsor sollten sie zumindest ein Teil der Eiskosten der GKB-Hockeyschulen tragen.

Die Revision stellte keine Unregelmässigkeiten fest. Der Revisionsbericht wurde zusammen mit der Bilanz und der Jahresrechnung gezeigt und erläutert. Ruth bedankt sich beim Revisor Fritz Nyffenegger.

Es gibt keine Fragen oder Bemerkungen zur Jahresrechnung, sie wird einstimmig genehmigt. Dem Vorstand wird Dechargé erteilt.

6. Wahlen

Keine Wahlen.

7. Festsetzung des Verbandsbeitrages und Budgetvorschlag 2024/25

Die Verbandsbeiträge sollen unverändert bleiben. Es gibt keine Fragen oder Bemerkungen, somit wird der Antrag des Vorstandes einstimmig genehmigt.

Das Budget 2024/25 wird präsentiert. Pauschalbeitrag Kanton wurde tiefer angesetzt als im abgelaufenen Verbandsjahr. Staffkosten dem Vorjahr angepasst und bei den Aufwendungen, die zusätzlich geplanten Stützpunkttrainings (2 mehr pro Mannschaft) berücksichtigt. Ein ausgeglichenes Budget zu dem es keine Fragen oder Bemerkungen gibt. Es wird somit einstimmig genehmigt.

8. Mutationen

Es sind zwei Anträge für neue Mitgliedschaften eingegangen: Ela Eagles Savognin und Hockey Grischun Sud. Beide Clubs werden einstimmig aufgenommen.

EVE tritt wegen Auflösung in den nächsten Monaten aus. Ruedi Haller erklärt, der EVE ist der Meinung, seine Arbeit hätte nun Hockey Grischun Sud übernommen. Die Senioren sind auch selbständig geworden, dadurch wird dieser Verband aufgelöst. Das Restkapital wird voraussichtlich an Hockey Grischun Sud überwiesen (ca. CHF 10'000.-).

9. Festlegung von Datum und Ort der DV 2025

Die DV 2025 findet am Samstag, 14. Juni 2025 in Chur statt, organisiert vom EHC Chur.

Die weiteren Austragungen werden wie folgt vergeben:

DV 2026	<i>Savognin (wurde an DV 2023 vergeben)</i>
DV 2027	Lenzerheide (neu)

10. Anträge der Clubs

Es sind keine Anträge eingegangen.

11. Ehrungen

Der Präsident und die Anwesenden verabschieden sich von dem verstorbenen Ruedi Liesch. Sein engagiertes und langjähriges Wirken für den Bündner Eishockey verdient unsere grösste Wertschätzung und Dankbarkeit.

12. Verschiedenes

Das Wort geht an Roland Flückiger, welcher sich herzlich für die Einladung bedankt. Er erläutert seine Verbundenheit mit dem Kanton GR, vor allem dank dem Hockey und betont die sehr grosse Bedeutung von solchen Versammlungen. Als Verband ist man stärker und vorallem auch glücklicher.

Statutenänderungen (in Abklärung)

Abstimmungssystem wie SIHF: 1 Stimme pro Club & je 1 Stimme pro Mannschaft

Aktuell GR Hockey: 1 Stimme pro Club & je 1 Stimme pro Nachwuchsmannschaft

Statuten SIHF:

Die kantonalen und regionalen Eishockeyverbände bezahlen keinen Mitgliederbeitrag.

Die kantonalen und regionalen Eishockeyverbände sowie Clubs von Plauschligen können ebenfalls Mitglieder der SIHF sein. Deren Mitglieder gelten als indirekte Mitglieder der SIHF.

Im Übrigen organisieren sich die kantonalen und regionalen Eishockeyverbände im Rahmen der Statuten und Reglemente der SIHF selbst.

Die kantonalen und regionalen Eishockeyverbände bezwecken in ihrem Zuständigkeitsgebiet insbesondere, den Eishockeysport im Nachwuchsbereich zu fördern, sich für die Bewilligung von Subventionen für den Eishockeysport einzusetzen und die Clubs in anderen den Eishockeysport betreffenden Angelegenheiten zu unterstützen.

Die kantonalen und regionalen Eishockeyverbände können als Mitglieder nebst Clubs, die Mitglieder der SIHF sind, auch Clubs aufnehmen, die der SIHF noch nicht beigetreten sind. Sie verpflichten sich jedoch eine Bestimmung in ihre Statuten aufzunehmen, wonach ihre Mitglieder nach spätestens zwei Jahren der SIHF beitreten müssen, ansonsten sie aus dem kantonalen oder regionalen Eishockeyverband ausgeschlossen werden. Die kantonalen und regionalen Eishockeyverbände melden der SIHF jährlich ihre Mitglieder, die noch nicht der SIHF angehören.

Erlass und Änderungen der Statuten und Reglemente der kantonalen und regionalen Eishockeyverbände bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Genehmigung durch die GL der SIHF. Bei Widersprüchen der Statuten und Reglemente der kantonalen oder regionalen Eishockeyverbände mit den Vorschriften der SIHF haben die Letzteren den Vorrang.

Delegiertenversammlung (in Abklärung)

Erwin Stauffacher fragt die Anwesenden, ob diese Form der Delegiertenversammlung mit Mittagessen und Rahmenprogramm überhaupt noch gewünscht/sinnvoll ist. Die Inputs, die gekommen sind, sprechen dafür. Die Delegiertenversammlung wird also weiterhin wie gewohnt über die Bühne gehen.

Erwin Stauffacher dankt allen Mitgliedern von GR Hockey für die Zusammenarbeit und die Unterstützung und wünscht den Anwesenden alles Gute. Er schliesst die Versammlung um 11.19 Uhr und leitet zum gemeinsamen Apéro und Mittagessen über.

Müstair, 08. Juni 2024

Milena Merlo
Administration / Kommunikation